Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 17 (1943)

Rubrik: Chronik 1941/42

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik 1941/42

vom 1. November 1941—30. September 1942.

Oktober 1941.

31. † Julius Hunziker-Frey, von Aarau, auf Schloß Liebegg, geb. 1867.

November 1941.

7. † Oskar Ernst, der bekannte Wirt zum Stöckli in Oberentfelden, im 56. Lebensjahre.
14. † Gottlieb Wehrli-Wehrli, in Firma Heß u. Co., Aarau, von und in Küttigen, Alter 65 Jahre.
15./16. Bei den Stadtratswahlen wurden in Aarau gewählt: Dr. Fr. Laager, E. Frey-Wilson, Julius Dutly, Jakob Stamm, Hektor Anliker, Alfred Hartmann, Eugen Fischer.
16. Frau Anna Walther-Dubs, im Neugut, Mutter von acht Kindern, feiert in geistiger Frische den 80. Geburtstag.
19. Vor vierzig Jahren wurde die elektrische Schmalspurbahn Aarau—Schöftland eröffnet.
26. † Paul Erismann-Berner, Uhrmacher, geb. 1882. Er versah viele Jahre das Amt des städt. Uhrenrichters.
† Dr. August Geßner-Siegfried, geb. 1864, Professor an der Aarg. Kantonsschule von 1893—1934. Er verbrachte das letzte Lebensjahr in seiner Vaterstadt Zürich.
27. † Emil Stauber-Rohr, gew. Beamter der aarg. Kantonalbank, durch Unglücksfall in seinem 78. Altersjahr.
28. Die von der Stadtpolizei durchgeführte Erhebung über die Zahl und Anbaufläche der Kleingärten ergab 1377 Pflanzgärten mit einer Anbaufläche von rund 2770 Aren. Dazu kommen Bündten von 2300 Aren und die Anbaufläche der Großpflanzer (Landwirte) mit 3781 Aren. Im ganzen sind es 8851 Aren.
28. † Alfred Roth, Kaufmann (Paris), geb. 1877.
30. Der November war außerordentlich trocken. Daher Wasserknappheit in Quellen, Flüssen und Seen, was die Elektrizitätsproduktion der Wasserwerke nachteilig beeinflußt, so daß Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch angeordnet werden müssen.

Dezember 1941.

1. Zum Präsidenten des Ständerates wird der bisherige Vizepräsident Hans Fricker, aarg. Oberrichter, von und in Aarau, gewählt.
Eidg. Volkszählung. Ergebnis für Aarau: Bewohnte Häuser 2048 (1930: 1690), Haushaltungen 3590 (2955), wohnhafte Personen 12851 (11666), anwesende Personen 13225 (12003), Ausländer 586 (1194).
Die reformierte Kirchgemeindeversammlung beschließt den Ankauf der Liegenschaft Seline Bébié für die Wohnung des 3. ref. Stadtpfarrers zum Preise von Fr. 110000.—.
2. † Oberstlt. August Abt, Instruktionsoffizier, geb. 1877.
3. Zum Vizepräsidenten des Nationalrates wird Emil Keller, Reg.-Rat in Aarau, gewählt. Damit ist der Aargau pro 1942 in der Leitung beider gesetzgebenden Behörden vertreten.

Das Eidg. Kriegsernährungsamt verfügt ab 3. Dezember 1941 die Rationierung der Eier.

6./7. Großer Abstimmungs- und Wahltag. Über vier kantonale Vorlagen hatten die aarg. Stimmbürger abzustimmen, von denen drei angenommen, die vierte aber, das Übertretungsstrafgesetz, verworfen wurde. Daneben hatten die Aarauer Stimmbürger noch den Stadtammann und den Betreibungsbeamten, sowie die Mitglieder der verschiedenen städt. Kommissionen zu wählen. Zudem hatten die Protestanten die Mitglieder der Kirchenpflege und der Kirchensynode zu wählen, so daß für die meisten Aarauer nicht weniger als zwölf Stimmzettel auszufüllen waren.

7. † Emma Haßler-Stampfli, Privatin, im 97. Altersjahre.

20. Wwe. Fanny Widmer-Rohner feiert in voller körperlicher und geistiger Frische ihren 80. Geburtstag.

21. Als weitere noch recht rüstige Jubilarin feiert Frau Mathilde Widmer-Gamper ihren 80. Geburtstag.

24. Der Bundesrat erläßt einen ernsten Aufruf an das Schweizervolk: Die zunehmende Einschränkung unserer Zufuhren machen den Kampf ums tägliche Brot aus eigener Scholle immer dringlicher. Der Acker- und Gartenbau müsse weiter ausgedehnt und neues Kulturland erschlossen werden. Aber auch die gerechte Verteilung und zweckmäßige Verwertung der erzeugten Lebensmittel und Verbrauchsgüter stellen große Anforderungen an das Schweizervolk.

27. Die zweite Zuteilung von Pflanzland (Kriegsbündten) ergibt 306 Bündten mit einer nutzbaren Fläche von rund 566 Aren an elf verschiedenen Stellen der Stadt.
6000 kg Obst werden an bedürftige Familien zu verbilligtem Preise abgegeben.
Der Aufruf des Gemeinderates, durch Gratisabgabe von Obst und Gemüse der bedürftigen Bevölkerung zu helfen, ergibt an Gratisspenden: 300 kg Obst, 700 kg Kartoffeln und 50 kg Gemüse.

30. † Arnold Werder-Horlacher, Privatier, von Schinznach-Bad, im 78. Altersjahre.

31. Die Speiseabfallsammlung vom 2. Dezember 1940 bis Ende 1941 hat 343 000 Liter ergeben.

31. Staatsarchivar Dr. H. Ammann tritt auf Ende des Jahres als Präsident der ref. Kirchenpflege zurück. In seine Präsidialzeit fällt die Innenrenovation der Aarauer Stadtkirche.

Januar 1942.

3. Große Zahl von Wasservögeln auf der Aare bei Aarau. Der Ornithologe Stirnemann schätzt 700 Stück. Darunter sind seltene Exemplare. Es werden auch große Flüge von Seidenschwänzen gemeldet, eines Brutvogels des hohen Nordens. In frühern Zeiten wurden die Seidenschwänze im Volksmund auch „Behmen" oder „Böhmer" genannt.
† Martin Marchand, früherer Kavallerie-Trompeter-Instruktor, Ehrenmitglied der Stadtmusik Aarau. Alter 72 Jahre.

9. Stromabgabe des Städt. Elektrizitätswerkes im Jahre 1941: 78 675 200 kWh, im Vorjahre: 69 298 600, Vermehrung ca. 13,5 %.

Die Altstoffsammlung in Aarau hat für das Jahr 1941 ergeben: 24 100 kg Konservenbüchsen, 14 843 kg Alteisen, 3 027 kg Lumpen, 1 666 kg Knochen, 31 833 kg Papier, 30 800 kg Glas, 2 450 kg Kaffeesatz und zirka 2 700 kg übrige Stoffe.

Bevölkerungsbewegung im Jahre 1941: Einwohnerzahl am 1. Jan. 1941: 12 988, Zuwachs 2 540, Abgang 2 405. Einwohnerzahl am 31. Dez. 1941: 13 123.

Das Bestattungsregister des Friedhofgärtners weist für das Jahr 1941 auf: 65 Erdbestattungen, 55 Kremationen. Aus dem Spital: 1 Erdbestattung, 22 Kremationen. 111 Kremationen von auswärts.

Infolge der seit einigen Tagen andauernden starken Kälte ist die Aare beim Aaresteg zirka 200 m lang total zugefroren. Allerdings hat das Eis erst eine Dicke von 4 cm erreicht.

17. † Gottlieb Häßig-Muggler, geb. 1867, alt Kreispostadjunkt, als Berg- und Naturfreund bekannt.

20. Der Artillerie-Verein feiert anläßlich seiner diesjährigen Generalversammlung sein 80jähriges Bestehen. Das erste Ehrenmitglied dieses Vereins war General Herzog.

23. Dr. Max Widmann, Redaktor am Burgdorfer Tagblatt, s. Zt. 16 Jahre Redaktor der Aarg. Nachrichten, feiert das Jubiläum seiner 50jährigen Tätigkeit als Redaktor.

Die Wohnungszählung vom 1. Dezember 1941 ergab für Aarau insgesamt 3547 Wohnungen. Davon sind:
1-Zimmerw. 71 oder 2 %, 2-Zimmerw. 470 oder 13,25 %, 3-Zimmerw. 1 019 oder 28,78 %, 4-Zimmerw. 756 oder 21,32 %, 5-Zimmerw. 669 oder 18,86 %, 6- u. Mehrzimmerw. 562 oder 15,84 %. Einfamilienhäuser 951 oder 46,39 %, Mehrfamilienhäuser 702 oder 34,24 %, andere Gebäude mit Wohnungen 397 oder 19,37 %, total Gebäude mit Wohnungen 2 050.

24. † F. Gros-Hochuli, Spenglermeister, geb. 1875.

25. Weitere einschneidende Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch. Die eidg. Volksabstimmung über die Volkswahl des Bundesrates wurde in Aarau mit 2032 Nein gegen 1187 Ja verworfen.

29. † Christian Ernst Oelhafen-Sarer, Kreisschätzer, geb. 1876.

30. Ernst Heiniger, Turnlehrer an der Bezirksschule in Aarau, wird, seinem Gesuche entsprechend, auf 31. März 1942 unter bester Verdankung der geleisteten Dienste aus dem Schuldienst entlassen. Er stand seit 1905 im Dienste der Aarauer Bezirksschule.

31. Während des ganzen Monats Januar war der Boden schneebedeckt. Ab 21. Januar schneite es täglich. Schneehöhe 50 cm und mehr. Der Niederschlag im Januar beträgt 107 mm, Manko 20 mm. Der Wassermangel wird für die Elektrizitätswerke zur Katastrophe. Größte Kälte des Monats am 22. mit — 16,5 ° C.

Februar 1942.

3. † Oskar Haller-Lüscher, alt Bankprokurist, geb. 1890.

Max Gräßli, Sohn des Herrn Gräßli-Grob, Eisenwarengeschäft in Aarau, wird vom Bundesrat zum Berufsgeneralkonsul in Preßburg, einem neugeschaffenen Konsulat, ernannt.

6. Für die Schneeräumungsarbeiten sind in Aarau im Januar 1942 rund Fr. 9600.— ausgegeben worden.
7. † Paul Keller-Läuchli, alt Konditor, geb. 1862.
13. Für das Jahr 1941 hat die Gemeinde Aarau an Staatssteuer abgeliefert Fr. 1 057 233.28, gegen Fr. 981 868.05 im Vorjahre.
16. Infolge anhaltenden Schneefalles beträgt die Schneehöhe bereits 1 m. Wegen großen Wassermangels in der ganzen Schweiz muß der elektr. Stromverbrauch neuerdings nach allen Richtungen beschnitten werden.
18. Das Armeekommando kündigt für die nächste Zeit Mobilmachungsübungen im Ausbildungsprogramm der Armee an, die mit regionalen Alarmübungen d. Ortswehren u. d. Luftschutzes verbunden werden.
18./19. Zur Belehrung über die Zubereitungsmöglichkeiten der Kartoffel organisiert der Gemeinderat Kochdemonstrationen für elektr. Küche und Gasküche, die vom Obst- u. Gartenbauverein in Verbindung mit dem städt. Elektrizitätswerk und dem Gaswerk ausgeführt werden.
19. † Heinrich Wydler, im Schloß Aspen (Thurgau), im Alter von 94 Jahren. S. Zt. Färbereibesitzer in hier.
20. Die beiden Talbahnen (Wynen- und Suhrental) schränken im Interesse der Einsparung von elektr. Energie ihren Zugsverkehr ein.
Der Gemeinderat sichert dem Organisationskomitee für die Jahrhundertfeier des Eidg. Sängervereins 1942 einen Beitrag von Franken 1 500.— an die Unkosten zu.
24. „Mathys bricht's Is", diese alte Bauernregel hat sich dieses Jahr bewahrheitet. Wenigstens die große Kälte ist gebrochen. Bis aber die ganze große Eis- und Schneelast in unserer Gegend verschwindet, braucht's noch etwas.
28. Mit Rücksicht auf die Verknappung an Metallen soll laut Bundesratsbeschluß für die Neuprägung von 1- und 2-Rappenstücken Zink anstatt Kupfer verwendet werden.

März 1942.

1. Vom 1. bis 3. März nachmittags 14 Uhr sind Abgabe und Bezug von Fleischwaren gesperrt; von da an beginnt die Rationierung.
† Anna Förderer, Privat, geb. 1860.
2. † Marie Kath. Kieser-Kilchmann, geb. 1867.
† Otto Wüthrich-Zulauf, zum Storchen, geb. 1875.
3. † Gustav Hintz-Gloor, Konditor, geb. 1887.
7. Das Sanden und die Schneebeseitigung in den Straßen kostete die Stadt bis 7. März 1942 Fr. 30 500.—.
Der Gemeinderat wählt gemeinsam mit der Schulpflege den 3. reformierten Gemeindepfarrer, Herrn Fritz Maag, zum Hilfslehrer für den Religionsunterricht an die Bezirksschule.
10. † Elise Bärtschi-Waßmer, Postfakteurs, geb. 1853.
Der ref. Pfarrhelfer Dr. Fr. Behrmann wird demnächst seinen Dienst als Seelsorger in der ref. Kirchgemeinde Würenlos antreten. Er hat sich in Aarau viele Sympathien erworben.
12. Die aarg. Baudirektion gibt im Hinblick auf die durch die Intensivierung des nationalen Anbauwerkes notwendig werdenden kleinern oder größeren Gewässerkorrektionen und Bodenverbesserungen Wei-

sungen für eine weitgehende Beachtung des Heimat-, Natur- und Vogelschutzes.

13. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt gestattet eine weitgehende Lockerung der Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch.
Hochwasser im Suhren- und Uerketal infolge des Regens und der Schneeschmelze. Im Verlaufe des Morgens vom 13. März haben sich die meisten Wasser wieder verlaufen.
Vom Land im Schachen werden von den Militärbehörden der Gemeinde Aarau weitere 370 Aren für Pflanzland zur Verfügung gestellt. Auch auf dem zukünftigen Sportplatz soll noch Pflanzland verfügbar werden.

14. Von Mitte November 1941 bis Mitte März 1942 erhielten durch die Hilfsgesellschaft über 100 Kinder Mittagsverpflegung mit kräftiger Suppe und einem Stück Brot im Pestalozzischulhaus.
Schulschluß an der Kantonsschule nach bestandener Maturitäts- und Diplomprüfung „Uselütete" und Fahrt durch die Stadt mit vier Brauereiwagen.

16. Von diesem Tage an fallen eine Anzahl Schnell- und Personenzüge aus, und ab 21. März werden die verbilligten Sonntagsbillete bis auf weiteres nicht mehr abgegeben.

18. Der um 6.12 Uhr in Aarau abfahrende Personenzug ist von hinten auf einen Güterzug aufgefahren, dem die Einfahrt in den Bahnhof Rupperswil nicht freigegeben war. Zeitliche Sperrung und Materialschaden.

20. Der Jahresbericht des Gaswerkes Aarau erzeigt einen Reingewinn von Fr. 46 180.42.

24. Anläßlich des zur Zeit in Aarau tagenden Feuerwehrgerätekurses darf daran erinnert werden, daß vor 53 Jahren der erste aarg. Feuerwehrkurs ebenfalls in unserer Stadt stattfand. Von den damaligen Offizieren der Feuerwehr Aarau, die den Kurs absolvierten, lebt heute noch einer, Heinrich Amsler-Baumann, der als rüstiger 82jähriger Greis immer noch gemeinnützig tätig ist.
† Frau Marie Hintermann-Keller, Obersts, geb. 1854.

25. Traditioneller Schlußmarsch der Kadetten nach dem Engelberg bei Olten. Nach der Rückkehr hält der Präsident der Kadettenkommission, Dr. Fehlmann, eine Ansprache an die Kadetten und dankt dabei dem langjährigen Leiter des Kadettenkorps, Turnlehrer Heiniger, mit Überreichung eines mächtigen Blumenstraußes für die geleisteten guten Dienste.

26. Beginn des Abbruchs der alten röm.-kath. Kirche an der Kasinostraße.

27. † Dr. Roman Abt, Bünzen, Nationalrat, im 60. Altersjahr. Markante Gestalt in der Bundesversammlung.

29. † Carl Bethge-Lerch, alt Postangestellter, geb. 1860.

30. † Hans Schär, Chefpilot, geb. 1896 in Aarau. Unglücksfall im Militärdienst.

April 1942.

3. J. H. Stäubli-Lutz vollendet gesund und rüstig sein 80. Lebensjahr.

4. † Frau Luise Hostettler-Hagnauer, geboren 1860.

6. In der vergangenen Nacht erschoß der Hilfsbahnwärter Fritz Gerster

den mit ihm verfeindeten Hermann Plüß, von Murgenthal mit einem Ordonnanzgewehr beim Bahnübergang in der Wöschnau.

8. Die in diesem Jahr gesammelten Maikäfer sollen lt. Verfügung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Trocknungsanstalten abgeliefert u. dort zu Maikäfermehl f. Fütterungszwecke verarbeitet werden.

10. Nach dem Jahresbericht des Amtsvormundes des Bezirkes Aarau, Werner Frey, trifft es auf Aarau 124 Vormundschaftsfälle.
† Otto Stirnemann, geb. 1890, durch Sturz vom Velo.
Die Auslagen der Armenkasse betragen im 1. Quartal 1942 Franken 44921.65 gegen Fr. 40841.15 im 1. Quartal 1941 und Franken 34437.— im 1. Quartal 1940.

11. † Jules Flück-Süeß, alt Oberst, zum Veltlinerstübli, geb. 1870.

11./12. Erster nationaler Erziehungskongreß in Aarau.

12. Der Aarfährewirt von Biberstein rettet einen des Schwimmens unkundigen Paddelbootfahrer mit Hilfe einiger Passanten.

14. Vor hundert Jahren wurde Prof. Dr. Konradin Zschokke, Ingenieur, geboren, ein Bürger unserer Stadt, der sich durch seine Brükken, Hafenanlagen, Flußkorrektionen etc. in ganz Europa einen Namen gemacht hat.

16. † Lina Heß, Privatin, geb. 1867.

18. Einer Blechdose, die im Turmknopf der sich nun im Abbruch befindlichen alten röm.-kath. Kirche an der Kasinostraße aufbewahrt war, werden die darin enthaltenen Dokumente entnommen. Hauptinhalt ist die vom ehemaligen Registrator M. Mösch-Gaßler verfaßte „Turmschrift", in welcher die hauptsächlichsten Daten über den Bau der Kirche festgehalten sind.

19. Installation von Pfarrer Fritz Maag in der Stadtkirche durch Dekan Etter, Brugg.
† Dichterin und Schriftstellerin Sophie Hämmerli-Marti, von Othmarsingen, in Zürich, im Alter von 75 Jahren.
† Alt Oberpostdirektor Anton Stäger, von Chur, in Bern, im Alter von 92 Jahren.*

24. Ankunft von 100 Kindern aus dem unbesetzten Frankreich, denen man das Elend ansieht.
† Martha Dambach, Postdirektors sel., 72jährig.

Mai 1942.

1. In Florida ist Ende April der Dichter und Schriftsteller Konrad Falke gestorben. Er war Aarauer und hieß mit seinem bürgerlichen Namen Karl Frey, Sohn des angesehenen Bankmanns Julius Frey-Gamper. Auch seine Frau ist Aarauerin, Tochter des bekannten Spezereihändlers Fricker-Wirz in der Vordern Vorstadt (später Rainstraße).

2. † Frau Lina Fischer-Keller, Witwe des schon vor langem verstorbenen altkatholischen Pfarrers Fischer in Aarau. Geb. 1858.

3. Die Pfändler-Initiative betr. Parlamentsreform wurde mit 408646 Nein gegen 219405 Ja verworfen. In Aarau 5592 Nein gegen 2473 Ja.

* Eine Erinnerung an die Reise der Aarauer Junggesellen zur Taufe von Anton Stäger 1850 erscheint im nächsten Heft.

4. Beginn der Sommerzeit. In der Nacht vom 3. auf 4. Mai, um 24 Uhr, wurden die Uhren um eine Stunde vorgerückt.
Die am 21. April durchgeführte Viehzählung in der Gemeinde Aarau ergab: 37 Pferdebesitzer mit 93 Pferden und 1 Esel, 19 Rindviehbesitzer mit 147 Stück, 31 Schweinebesitzer mit 183 Stück, 11 Schafbesitzer mit 34 Stück, 6 Ziegenbesitzer mit 14 Stück, 177 Hühnerbesitzer mit 2651 Stück, 424 Kaninchenbesitzer mit 3550 Stück.

5. † Paul Schirmer-Stephani, Privat, geb. 1870.
Reif. — 0,5°, ohne Schaden.

8. Gewitter, abends 20.10—21.45.

14. Auffahrtszusammenkunft der nordostschweizerischen S.A.C.-Sektionen in Aarau. Landsgemeinde auf der Gislifluh, mit Vorträgen von Dr. A. Hartmann über das geologische Rätsel der Entstehung des Aaretales und Dr. E. Günther über die Entstehung des Aargaus.

16. Vor 50 Jahren, am 16. Mai 1892, zerstörte ein großer Brand in Gränichen, etwas unterhalb der Kirche, zwischen der Hauptstraße und der Wyna, 12 Wohnhäuser. Durch eine sofort einsetzende Hilfsaktion konnte die große Not der Geschädigten gelindert werden.

19. Als Nachfolger von Herrn Heiniger wird Karl Haller, von Aarburg, als Turnlehrer an die Bezirksschule Aarau gewählt.

20. Jahresbericht des Aarg. Feuerbestattungsvereins: Von den in Aarau 1941 verstorbenen Personen sind 45,83 % kremiert worden.

22. Sämi Jörg, alt Schreinermeister, feiert bei guter Gesundheit und immer noch rüstig seinen 80. Geburtstag.

23. Nach den Verhandlungen des Gemeinderates vom 19. und 20. Mai beziehen pro 1942 764 Ortsbürger oder Ortsbürgerinnen den großen und 187 den kleinen Bürgernutzen.

27. Nach dem Rechenschaftsbericht des Gemeinderates pro 1941 betrug die Einwohnerzahl der Stadt auf Ende 1941 13 123. In Aarau wohnenden Schweizerbürgern wurden 180 Kinder geboren und zwar genau 90 Knaben und 90 Mädchen. Von Ausländern 6 Kinder. Der Tod raffte 103 in Aarau wohnende Schweizerbürger hinweg, 51 Männer und 52 Frauen, dazu noch 5 Ausländer. Ansteckende Krankheiten in epidemischer Form traten keine auf. Gemeldete Krankheitsfälle: 14 Scharlach, 2 Diphtherie, 5 Tuberkulose, 1 Genickstarre, 1 Bang'sche Krankheit, 1 Unterleibstyphus, 1 Mumpf. 9 Brände von einigem Belang, die alle durch das Pikett gelöscht werden konnten. Nach auswärts mußte das Aarauer Pikett dreimal zur Hülfe ausziehen. Die Zahl der Wirtschaften war gleich wie 1940, nämlich 92, und zwar 55 Speisewirtschaften, 15 Kaffeewirtschaften, 10 Tavernenwirtschaften, davon eine alkoholfrei. Wegen unentschuldigter Abwesenheit bei Wahlen und Abstimmungen mußten 728 Stimmbürger gebüßt werden. Das städt. Fluß- und Sonnenbad wurde von 57 000 Personen, darunter 10 000 Militärpersonen, besucht. Dauer der Badesaison 102 Tage. Militärdienstpflichtige aller Kategorien 2674. Betrag der Militärersatzsteuern Fr. 56 701.95. Wildpark Roggenhausen: Tierbestand 36 Stück. Die Fremdenlisten verzeigen 10 480 angekommene Gäste und 32 442 Übernachtungen.

28. † Anna Läuchle-Hoßle, alt Rathausabwarts, geb. 1865.

Die Garten- und Bündtenbesitzer erhalten im Schulgarten im Gönhard durch Frl. Günther und einige Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Instruktionen über den Obst- und Gartenbau.
Das Zufluchtshaus zum Heimgarten für unbemittelte, weibliche Obdachlose an der Konradstraße verzeichnete für 1941 6900 Logiernächte. Ihm fiel die Bettagskollekte aus allen reform. Kirchgemeinden des Kantons Aargau zu im Betrage von Fr. 7 620.06.
Der Bahnhof Aarau rangiert inbezug auf ausgegebene Fahrkarten in der Schweiz an 10. Stelle. Der Telephonverkehr pro 1941 wies 6 931 861 Gespräche auf, die Zahl der Teilnehmeranschlüsse betrug 2 427.

29. † Gottlieb Schärer-Dinkel, Ingenieur, geb. 1886.

30. Am 30. und 31. Mai steht die Stadt im Festschmuck zu Ehren der Armee. Am 30. Mai, abends 8 Uhr, findet auf dem Holzmarkt ein Konzert der Stadtmusik und des Stadtsängervereins statt.
† Frau Bertha Bärtschi-Minder, gew. Wirtin z. Zunftstube, geb. 1864.
† Pauline Kirchhofer, langjährige Pförtnerin am Westportal des Kantonsspitals, geb. 1873.
Veteranenfahrt mit 385 Teilnehmern ins Frickthal.
Während der Mai anfänglich ein winterliches Gesicht zeigte mit Schneegestöbern und Reif, setzte bald sömmerliches Wetter ein mit zahlreichen Gewittern und willkommenem Regen, da und dort leider mit Hagel. Die Vegetation wurde mächtig gefördert, so daß die Natur bald in seltener Pracht dastand.

Juni 1942.

1. Jakob Rodel-Lüscher, Schneidermeister, feiert in voller körperlicher und geistiger Frische seinen 93. Geburtstag.

2. Oberstdivisionär Eugen Bircher wird in der Vereinigten Bundesversammlung als Nationalrat vereidigt. Mit der Annahme des Nationalratsmandates als Nachfolger von Dr. Roman Abt muß er auf sein militärisches Amt verzichten.

5. Die Gemeinde Aarau leistet den ihr vom Großen Rate festgesetzten Beitrag von Fr. 2 200.— an die Aarebrücke Biberstein-Rohr.

6. Einweihung des neuen Schuhmuseums Bally in der Liegenschaft „Felsgarten" in Schönenwerd.
Die Harmoniemusik Aarau feiert im Saalbau ihr 50jähriges Bestehen.
Ende Mai hat die Teuerung 40 % überschritten.

6./7. Aarg. Wehrsporttage, zu denen sich gegen 400 Wehrsportkämpfer angemeldet haben.

8. Der Sommer scheint ziemlich gewitterreich zu werden. Ein heftiges Gewitter ging hauptsächlich über das Zelgli hinweg. Der Blitz schlug in zwei Kamine und traf eine große Föhre im Rathausgarten.

9. Die Rechnung des städt. Elektrizitätswerkes schließt nach dem Jahresbericht pro 1941 günstig ab. An die Stadtkasse fließen Franken 288 483.47 und überdies an die Polizeikasse Fr. 280 000.—.
Anläßlich der Innenrenovation der Stadtkirche wurde an der südlichen Wand des Chores eine Inschriftentafel, Größe 60 × 120, aus Sandstein angebracht, auf der die wichtigsten Daten der Baugeschichte der Kirche eingraviert sind, vom Bau der ersten einschiffigen Kirche

bis zu den jüngsten Arbeiten aus den Jahren 1940/41, nämlich Errichtung eines neuen Südportales mit Skulpturen und Ausschmückung durch drei Chorfenster mit Glasmalereien.

12. Unser Aarauer Musiker Hans Erismann, Chordirigent am Zürcher Stadttheater, ist zum zweiten Kapellmeister ernannt worden.
† Gottlieb Stilli, kant. Turnhallenabwart, geb. 1882.
Starkes Gewitter über dem Engelberg und den Dörfern Safenwil, Kölliken, Gretzenbach, Schönenwerd und Erlinsbach. Großer Schaden an allen diesen Orten, hauptsächlich durch Überschwemmungen, an einigen Orten auch durch Hagel.

14. Der Altersgenossenverein machte seinen Jahresausflug mit 158 Teilnehmern nach Fürigen am Vierwaldstättersee.
Schweiz. Nachwuchswettkämpfe der Leichtathletik (Jahrgang 1922 bis 1927) in der Telli.

15. Ref. Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus. Die Kassenrechnung schließt mit einem Aktiv-Saldo von Fr. 25 266.35 ab, das Vermögen der Kirchgemeinde beläuft sich auf Ende 1941 auf Franken 526 311.—. Die Stadt wird in 3 Seelsorgebezirke eingeteilt. Wegen der Ungunst der Zeit kann die Außenrenovation der Stadtkirche noch nicht vorgenommen werden.

18. Das Kadettenkorps marschiert im Schuljahr 1942/43 zum erstenmal durch die Stadt, nachdem das Kadercorps neu bestellt ist.
† Walter Schumacher-Frey, alt Bezirkslehrer in Aarau, in Bern im Alter von 62 Jahren.

20. † Dr. Heinrich Göldlin von Tiefenau, Apotheker, geb. 1866.

23. Einwohnergemeindeversammlung und daran anschließend Ortsbürgergemeinde. Wichtiges Traktandum: Bau von 30 Wohnungen durch eine Wohnbaugenossenschaft.
Der Regierungsrat wählt als Rektor der Aarg. Kantonsschule an Stelle des zurücktretenden Dr. Gaßmann Dr. Walter Gerster. An Stelle von Deubelbeiß wird Joseph Solai, von Mellingen, als Abwart des kant. Gewerbemuseums gewählt.
Auf dem unbewohnten Dachboden der Zelgliturnhalle soll sich eine ganze Kolonie von Mardern eingenistet haben, deren Unschädlichmachung man von den zuständigen Jägern erwartet.

27./28. Jubiläumsfeier zum 100jährigen Bestehen des Eidg. Sängervereins. Am Freitag abend erste Aufführung von Hermann Suters „Le Laudi" in der Stadtkirche. Samstag vormittags 11 Uhr Enthüllung einer Gedenktafel am Gründungshaus des Eidg. Sängervereins (altes Kasino) mit Ansprachen von Dr. Adolf Gams und Stadtammann Dr. Laager. Samstag abend zweite Aufführung von „Le Laudi". Sonntag vormittags feierlicher Akt in der Telli mit Reden des Bundespräsidenten Dr. Etter, des Zentralpräsidenten des Eidg. Sängervereins Dr. Ott, Basel, des Ehrenmitgliedes des E. S. V. Emil Keiser, Basel. Nachher Zug in die Festhütte im Schachen zum Mittagsbankett, mit Ansprachen des Ehrenpräsidenten Dr. Fricker, Ständerat, Aarau und des Nationalratspräsidenten Rosselet.

28. An der 105. Jahresversammlung der Aarg. Offiziersgesellschaft im

Kursaal Baden werden die Geschäfte des Zentralvorstandes der Sektion Aarau übertragen. Als neuer Kantonalpräsident wird Herr Oberstlt. Frey, Kommandant des Füs.Bat. 57, in Aarau, gewählt.

31. Dem Aarauerbürger Hans Renold, der die Aarauer Schulen durchlaufen hatte und seit 1873 in England lebt, wurde bei Anlaß seines 90. Geburtstages von der Universität Manchester der Titel eines Dr. h. c. verliehen.

Juli 1942.

1. † Jakob Blattner-Basler, alt Buchbinder, im Rombach, durch Unglücksfall im Alter von 82 Jahren.
3. In Aarau ist in 41 Pflanzungen d. Kartoffelkäfer festgestellt worden.
4./5. Gauturntage der Bezirke Aarau, Kulm und Zofingen.
5. † Hans Lehner-Müller, Stadtpolizist, geb. 1885.
10. Das Jugendfest kann bis gegen Abend nach dem Gutwetterprogramm durchgeführt werden. Zirka um 5 Uhr Gewitter mit starkem Regenfall, so daß der Tanzboden auf der Schanz gegen die Tanzlokale in der Stadt vertauscht werden muß. Redner am Festakt in der Telli: Vize-Stadtammann Ed. Frey-Wilson und der Kantonsschüler Gustav Siebenmann.
13. Aufzug der ersten Ferienkolonie von 68 Schulkindern auf die Beguttenalp. (Rückkehr am 1. August.)
Die Aarg. Volksabstimmung vom 12. Juli betr. Erhebung eines Zuschlages zur eidg. Wehrsteuer und Beibehaltung des erhöhten Salzpreises ergibt im Aargau ein geringes Mehr zugunsten der Vorlage. In Aarau ist das Resultat: 4182 Ja gegen 2753 Nein.
17. Eröffnung der Wanderausstellung „Mehr anbauen oder hungern?" im Saalbau, die bis zum 27. Juli dauert.
† Frau Elise Davall-Hunziker, geb. 1855.
22. †Margaritha Trautweiler-Bloesch, geb. 1864.
Filmvortrag in der Ausstellung im Saalbau von Ing. agr. Rud. von Rütte über die Notwendigkeit der Schädlingsbekämpfung.
23. Die Hundstage haben mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Löwen begonnen.
24. Öffentliche Gartenbegehung mit fachmännischer Instruktion über Herbstpflanzungen, Schädlingsbekämpfung und Gewinnung eigenen Saatgutes.
25./26. Eidg. Feldsektionswettschießen. In Aarau schießen die Schützengesellschaften von Erlinsbach, Biberstein, Küttigen, Asp und Densbüren, von Aarau der Freie Schießverein und der Unteroffiziersverein. Die Schützengesellschaft Aarau und der Artillerieverein schießen in Buchs.
28. † Eugen Graf-Monner, alt Coiffeurmeister, Präsident des Altersgenossenvereins, geb. 1872.
† Jenny Lehmann, geb. 1879.
29. Der Gemeinderat führt unter den in Aarau wohnhaften Fachleuten Schweizer Nationalität einen Wettbewerb für Bebauungsvorschläge und einfache Wohnbauten im Scheibenschachen durch.
30. Annähernd 150 Aarauer Kadetten verreisen mit 9 Leitern in ein neuntägiges Ferienlager nach Alpnach-Dorf.
31. Der Monat Juli brachte 10 Gewitter, in Aarau ohne Hagelschlag.

August 1942.

1. Die an der Landesausstellung in Zürich aufgestellte überlebensgroße Figur des „Schweizers" von Bildhauer Brandenberger ist im Auftrage der Auslandschweizer in der Glockengießerei Rüetschi in Bronze gegossen worden und findet nun im Flecken Schwyz, dem sie v. d. Auslandschweizern zum Geschenk gemacht wurde, Aufstellung.
Die Bundesfeier in Aarau muß wegen Regens in den Saalbau verlegt werden. Ansprache von Prof. Müller-Wolfer. Der Feier voraus ging wie üblich die Jungbürgerfeier.

2. Zentralschweizerisches Wasserball-Turnier im Fluß- u. Sonnenbad.
† Frau Mathilde Häuselmann-Fahrländer, im Rombach, 72jährig.

3. Der Blitz schlug in ein Kamin am Sonnmattweg. Ein Brand entstand nicht, dagegen wurde das Kamin beschädigt und auch teilweise das Dach. Ein heftiges Gewitter in der darauffolgenden Nacht verursacht eine Überschwemmung an der Bahnhofstraße und setzt die östliche Bahnunterführung einen halben Meter unter Wasser.
Aufzug der 2. Kolonie (64 Kinder) ins Ferienheim auf die Begguttenalp. Die III. Kolonie von 46 Kindern soll am 24. Aug. abgehen.

7. Die Kadetten sind aus dem Sommerlager in Alpnach wohlgemut wieder heimgekehrt.
Das Modell „Alt Aarau", das bis anhin provisorisch im städt. Rathaus aufgestellt war, soll nun endgültig in der Sammlung „Alt Aarau" im Schlößli plaziert werden.

9. Betriebsstörung auf der Bahnstrecke zwischen Rohr und Ruppertswil durch Blitzschlag, der die Fahrleitungen beider Geleise auf eine größere Strecke demolierte. Zur Aufrechterhaltung des Verkehrs werden Dampflokomotiven herbeigezogen.

10. Der Hundebestand im Aargau ist im Jahre 1941 gegenüber 1940 um 259 Stück, d. h. von 8040 auf 7781 Stück zurückgegangen.

13. Fliegeralarm in der Nacht vom 12. auf den 13. August. Flugzeuge unbekannter Nationalität überflogen vom Bodensee herkommend in nordsüdlicher Richtung in großer Höhe die Schweiz. Später kamen offenbar die gleichen Flugzeuge wieder zurück und verließen die Schweiz in der Gegend von Rheinfelden.
Der Fußballklub kann sein 40jähriges Bestehen feiern. Von größern Jubiläumsfestlichkeiten wird mit Rücksicht auf den Ernst der Zeit abgesehen.

14. Für die Bekleidung armer Schulkinder auf den Maienzug wurden dieses Jahr Fr. 3754.08 ausgegeben.
Beim kantonalen Brennstoffamt werden vom Gemeinderat für die Gemeinde Aarau, die zu den Mangelgemeinden zählt, zur Deckung eines zusätzlichen Brennholzbedarfes für den Winter 1942/43 600 Ster Hartholz und 250 Ster Nadelholz angemeldet.
Der Aarg. Regierungsrat hat der Stadt Aarau für die Sammlung „Alt Aarau" 5 Fahnen des Aarauer Kadettenkorps aus den Jahren 1791—1862 zu Eigentum und eine Anzahl Kadetteneffekten in Depositum überlassen.

18. Schulreisen des Lehrerinnenseminars und der Töchterschule vom 18. bis 20. August, der Kantonsschule 19./20. August.

19. † Frau Luise Reimann-Schaub, geb. 1863.
† Oberstdivisionär Guillaume Favre von Genf, gew. Kommandant der 4. Division, später Waffenchef der Kavallerie. Der Verstorbene ist in Aarau von seiner Dienstzeit her, namentlich als Instruktionsoffizier der Kavallerie, wohlbekannt.

20. Beginn des vom Schwimmklub Aarau organisierten Lebensretterkurses im Fluß- und Sonnenbad.

22. Von 14 Uhr an Einzel- und Gruppenwettschwimmen hiesiger Schüler im städt. Fluß- und Sonnenbad. Die Sammlung freiwilliger Beiträge soll den hungernden Kindern Europas zukommen.

23. Pfarrer Linus Angst feiert das silberne Priesterjubiläum und zugleich seine 25jährige Tätigkeit als Seelsorger beim röm.-kath. Pfarramt Aarau.
Sängertag des Arbeitersängerkartells auf der Schanz.

22./23. Pfadfinderlager der Aarg. Pfadfinder im Schachen. Die weiß blinkenden Zelte der 500 an der Veranstaltung teilnehmenden Pfader sind im obern Schachen, östlich vom alten Kugelfanger, in einem großen, vom Schachenwäldchen bis zur Schachenstraße reichenden Viereck aufgestellt. Zum Abschluß der Veranstaltung Landsgemeinde und anschließend Marsch durch die Stadt.

23. † Jakob Baumann, Nationalrat, in Schafisheim, Vertreter der Bauern- und Bürgerpartei unseres Kantons. Als Nachfolger Baumanns in den Nationalrat rückt nach: Oberstbrigadier Dr. K. Renold, Direktor des Aarg. Brandversicherungsamtes.
Frl. Anna Hartmann, Tochter von Prof. A. Hartmann in Aarau, wird v. d. St. Leonhardsgemeinde in Basel zur Pfarrhelferin gewählt.

24. † Christian Burger, alt Gärtner, geb. 1869.

25. † Frl. Berta Rey, Tochter des frühern Rektors J. Rey an der Bezirksschule Aarau, in Interlaken, im Alter von 78 Jahren.

26. Mondfinsternis in der Nacht von 3 Uhr an. Totale Verfinsterung von 4 Uhr bis 5 Uhr 35.
Nachmittags werden in der Telli zum ersten Mal die Vorunterrichtsprüfungen nach den neuen Verordnungen durchgeführt. Zuerst kommen 250 Kantonsschüler an die Reihe.

28. Gemäß den Verhandlungen des Gemeinderates betrugen im Jahre 1941 die Auslagen für die städt. Schulzahnklinik Fr. 13 431.75, wovon Fr. 4 773.45 auf die Gemeindekasse fallen. Der Kanton bezahlt an die Auslagen Fr. 3 182.30; auf die Eltern der behandelten Schüler trifft es Fr. 5 476.—.
Die Armenunterstützungen der Gemeinde betragen im ersten Halbjahr 1942 insgesamt Fr. 84 478.67.
Nach dem Rapport der städt. Arbeitslosenstelle waren am 25. August zwei Arbeitslose gemeldet.

31. Die meteorologische Station Aarau, seit 1900 von H. Amsler-Baumann besorgt, meldet im August acht Gewitter und als Totalniederschläge 82,1 mm. Es ist eine Trockenperiode zu befürchten.

September 1942.

3. Bachfischet. Abends Abholung des Baches mit gewohnter Begeiste-

rung der Jugend. Nach dem „Mordsklapf" auf dem Bahnhofplatz Konzert der Stadtmusik unter Mitwirkung des Jodlerklubs Aarau.

4. † Robert Suter-Rohr, gew. langjähriger Direktor der Allg. Aarg. Ersparniskasse in Aarau, in Fescoggia, 80jährig.

10. Teilweise Sonnenfinsternis von 17.35 Uhr bis 19.14 Uhr. Die Verdunkelung zeigte sich am obern Rand der Sonnenscheibe. Von bloßem Auge war sie kaum wahrnehmbar.

11. Die Wohnbaugenossenschaft Aarau 1942, die sich für die Anhandnahme der projektierten Siedlung im Scheibenschachen konstituiert hat, beabsichtigt diese von 30 auf 50 Wohnhäuser zu erweitern und mit den Bauarbeiten schon diesen Winter zu beginnen.
Nach Verfügung der kant. Zentralstelle für Ackerbau wird die von der Gemeinde Aarau zu bebauende Ackerbaufläche von 101,9 ha in diesem Jahr auf 104,9 ha für 1943 erhöht.
Neue Verordnung des Gemeinderates über die unentgeltliche Geburtshilfe, die u. a. die Gutscheinbeträge auf die im Regierungsbeschluß vom 3. Juli 1942 enthaltenen Ansätze heraufsetzt.

13. Aarg. Leichtathletikmeisterschaften im Schachen.
22. Kreiscäcilientag des Kreiscäcilienvereins Bremgarten in der Kirche St. Peter und Paul in Aarau, mit 14 Kirchenchören.

16. Das Ehepaar Franz Wirth-Voser, alt Generalagent, begeht das Fest der goldenen Hochzeit.
† Frau Anna Wernli, gew. Wirtin der Bayrischen Bierhalle am Rathausplatz Aarau, in Marseille.

18. † Frau Fanny Wehrli-Hemmeler, Zimmermeisters, geb. 1871.
Das Sammeln von Wildfrüchten, wie Buchnüßchen, Eicheln und Roßkastanien ist von den zuständigen eidg. und kant. Behörden obligatorisch erklärt worden.

19. † Fritz Spychiger, alt Malermeister, geb. 1867.

20. Der Männerchor Oberentfelden hat am heutigen Bettag die Insassen des Kantonsspitals mit einem Liederkonzert erfreut.

21. † Frau Ida Schatzmann-Weibel, Photographs, geb. 1870.

24. Schluß der Badesaison im städt. Fluß- und Sonnenbad.

26./27. Die Kantonsschülerverbindung „Argovia" feiert das Fest ihres 75jährigen Bestehens.

27. Landeskonferenz des schweiz. Bundes vom Weißen Kreuz, einer Organisation, die seit Jahren den Kampf für die Familie und eine gesunde Sittlichkeit führt.

28. Beginn des Herbstkurses für häusliche Krankenpflege, veranstaltet vom Samariterverein Aarau.

30. Ausmarsch der Aarauer Kadetten, Ziel Bölchenfluh. Bis und von Olten per Bahn. Während des Marsches im Hin- und Herweg Gruppenwettkämpfe in Distanzschätzen, Kartenlesen, Spurensuchen und Aufmerksamkeits- und Orientierungsübungen.
† Frau Luise Märky-Schweizer, ge. 1891.
Der September 1942 war ein Nachsommermonat mit 5 hochsömmerlichen Gewittern und Tagestemperaturen von 20—26° Celsius im Schatten. Spärliche Niederschläge, daher Trockenperiode und großer Wassermangel in Flüssen, Seen und Wasseranlagen.